

Datenschutzinformationen

gem. den Informationspflichten bei der Erhebung
von personenbezogenen Daten (Art. 13 und Art. 14 DSGVO)

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Forschungsarbeit "Erleben, Bedarfe und Bedürfnisse von Familien während des intrauterinen oder perinatalen Verlustes ihres Kindes"

2. Name und Kontaktdaten des/der Verantwortlichen

Die Technische Hochschule Deggendorf ist eine Körperschaft des Öffentlichen Rechts. Sie wird vertreten durch den Präsidenten Prof. Waldemar Berg.

Technische Hochschule Deggendorf
Dieter-Görlitz-Platz 1
94469 Deggendorf

3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Behördlicher Datenschutzbeauftragter der Technischen Hochschule Deggendorf:

Prof. Dr. Sascha Kreiskott
Technische Hochschule Deggendorf
European Campus Rottal-Inn
Max-Breiherr-Straße 32
84347 Pfarrkirchen
E-Mail: datenschutz@th-deg.de

4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

4a) Zwecke der Verarbeitung:

Im Rahmen der Studie werden bei Ihnen folgende Daten erhoben:

- ▶ Personenstammdaten:
 - ▶ Name
 - ▶ Alter
 - ▶ Geschlecht
 - ▶ Wohnort/-region
 - ▶ E-Mail-Adresse
 - ▶ Telefon-/Handynummer

Ihre Stammdaten werden zu Beginn der Studie erhoben und dienen der Kontaktaufnahme im weiteren Verlauf des Projekts, etwa in Bezug auf Einladungen für weitere Erhebungsschritte. Zudem dient die Erhebung Ihrer Stammdaten der Zusicherung Ihrer Rücktrittsrechte, auf diese Weise können Ihre Daten bis zum Projektende Ihrer Person zugeordnet werden.

► Audiodaten:

Die Fokusgruppeninterviews sowie die Einzel-/Partnerinterviews werden per Tonbandgerät aufgezeichnet. Die Aufzeichnungen werden anschließend wörtlich transkribiert und dann verworfen. Die Aussagen aus den Erhebungsschritten dienen in der Studie der Beantwortung der Forschungsfrage nach dem Erleben, den Bedarfen und Bedürfnissen von Familien während des Verlustes ihres Kindes im Rahmen der Schwangerschaft bzw. der Geburt.

► Gesundheitsdaten:

Im Rahmen der Studie wird nach den Umständen des Verlustes Ihres Kindes gefragt; im Einzelnen wird dabei erhoben:

- Zeitpunkt des Verlustes des Kindes (Monat/Jahr)
- Verlust während der Schwangerschaft oder im Rahmen der Geburt
- Alter des Kindes beim Versterben (Schwangerschaftswoche/-monat) oder Überlebenszeit des Kindes nach Geburt (Stunden)
- Vorhandensein und Alter weiterer Kinder
- Setting des Verlustes (Zuhause, Geburtshaus, Klinik)

Diese Daten dienen der Beschreibung der Stichprobe in der späteren Publikation; ebenso tragen sie zur Beantwortung der Forschungsfrage bei, etwa in Bezug auf spezifische Bedarfe je nach Zeitpunkt des Verlustes des Kindes.

4b) Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Die Rechtsgrundlage der Verarbeitung der von Ihnen erhobenen Patientendaten stellt die informierte Einwilligung Ihrerseits dar (Erlaubnis des Nutzers vorhanden) (Art. 6 Abs. lit. a DSGVO i.V.m. Art. 7 DSGVO, Art. 9 Abs. 2 lit. A DSGVO).

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden an folgende Stellen weitergegeben, soweit die Weitergabe jeweils erforderlich ist:

Interne Stellen: Innerhalb der TH Deggendorf verbleiben Ihre personenbezogenen Daten beim forschenden wissenschaftlichen Personal der AGW (drei Wissenschaftliche Mitarbeiter)

Externe Stellen: Teil des Forschungsteams ist zudem Frau Daniela Nuber-Fischer, die als Familienberaterin und Sternenmutter an der Ausgestaltung des Projekts mitwirkt. Frau Nuber-Fischer ist als externe, nicht an der TH Deggendorf beschäftigte Projektbeteiligte ebenfalls Empfängerin von personenbezogenen Daten.

6. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Eine Übermittlung in ein Drittland findet nicht statt.

7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Die Löschfristen Ihrer personenbezogenen Daten betragen im Einzelnen:

- ▶ Personenstammdaten:

Gespeichert bis Projektende/ Löschung spätestens 31.12.2026

- ▶ Gesundheitsdaten:

Gespeichert bis Projektende/ Löschung spätestens 31.12.2026

- ▶ Audiodaten:

Gespeichert bis zur Transkription des Audiomaterials: Löschung spätestens drei Monate nach Erhebung

8. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim

Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz
Wagmüllerstraße 18
80538 München
Tel. 089 212672-0
Fax 089 212672-50
E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de

9. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Verarbeitung durch die Technische Hochschule durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

10. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Sie sind nicht dazu verpflichtet, Ihre Daten anzugeben. Die Erhebung erfolgt auf freiwilliger Basis und auf Grundlage Ihrer informierten Einwilligung. Die Erklärung kann bis zum Zeitpunkt der Veröffentlichung der Ergebnisse widerrufen und eine Löschung der erhobenen Daten angefordert werden. Im Falle einer Ablehnung oder eines Rücktritts entstehen für Sie keinerlei Kosten oder anderweitige Nachteile.

Stand: 10.09.2024